



**Kath. Pfarramt, 77815 Bühl ,
Ulrika-Nisch-Weg 1
☎ 07223-281993-0**

Internet: www.kath-kirche-buehl.de mail: pfarramt@pfarrei-peter-paul.de

PFARRBLATT * St. Peter und Paul * Bühl * Nr.7+ 8* 18. Februar 2018

„Wem kann ich zum Nächsten werden?“

„Es war einmal ein Einsiedler, der saß meditierend in einer Höhle. Da huschte eine kleine Maus herein und knabberte an seiner Sandale. Der Einsiedler öffnete verärgert die Augen: „Warum störst du mich in meiner Andacht!“ „Ich habe Hunger“, piepste die kleine Maus. „Geh weg, du törichte Maus! Ich suche die Einheit mit Gott - wie kannst du mich dabei stören!“ Die kleine Maus richtete sich auf, machte sich ganz groß und fragte mit gewichtiger Stimme: „Wie willst du dich mit Gott vereinigen, wenn du nicht einmal mit mir einig wirst?“

Liebe Kinder und Jugendliche, liebe Schwestern und Brüder,

an meiner Sandale hat sie auch schon geknabbert, diese kleine Maus mit ihren großen Augen. Dabei hatte ich es mir gerade so schön eingerichtet mit mir und meinem Gott, so ein richtig trautes Beisammensein in einer heimeligen Atmosphäre, mit wohlformulierten Texten, tiefempfundenen Gebeten und ergreifenden Gesängen. Und dann diese Maus mit ihrer bohrenden Frage: „Wie willst du dich mit Gott vereinigen, wenn du nicht einmal mit mir einig wirst?“

Im bekannten Gleichnis wird der barmherzige Samariter (Lukas 10, 25-37) in seinem Innersten von Mitleid erfasst, das ihn ganz überwältigt. Er lässt sein Herz sprechen und handelt. Weil er stehen bleibt, sich öffnet und seine Pläne durchkreuzen lässt, kommt neues Leben in den Halbtoten. Dieses neue Leben geht von dem Samariter auf den Verwundeten über. Der Gesetzeslehrer hatte Jesus gefragt: „Wer ist mein Nächster?“ Jesus dreht - und das ist der springende Punkt seiner Gleichniserzählung - die Frage um: „Wer hat sich dem Unglücklichen als der Nächste erwiesen?“

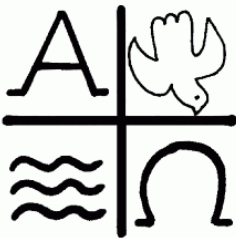
Die Nächstenliebe denkt nicht von sich aus: „*Wem schulde ich etwas? Wem muss ich helfen?*“ Es hängt nicht vom Verwandtschaftsgrad oder der Sympathie ab, ob meine Hilfe gefragt ist, sondern von der Hilflosigkeit des anderen und vom Mitleid, das dabei in mir geweckt wird.

„Papst Franziskus wird nicht müde zu betonen, dass es nur wahre Gerechtigkeit auf dieser Erde geben kann, wenn wir Menschen nicht aufhören, aufeinander zuzugehen; wenn wir in Respekt und Achtung einander begegnen, uns nicht gegenseitig das Lebensnotwendige vorenthalten oder gar auf Kosten anderer leben...Letztlich heißt dies, Lebenshaltungen, Lebenseinstellungen zu verändern: Dem Wohlhabenden kann und darf es nicht egal sein, wie es um den Bedürftigen bestellt ist. Die Sorge um dessen Leben und Existenz muss ihn genauso beschäftigen, wie die Sorge um das eigene Leben und den eigenen Wohlstand...“ Mit diesen eindringlichen Worten bringt es unser Erzbischof Stefan Burger in seinem aktuellen Hirtenbrief zur Fastenzeit auf den Punkt (siehe: www.ebfr.de/fastenhirtenbrief_2018).

Der Gesetzeslehrer hat verstanden, worauf es Jesus ankommt: Wenn ich mein Herz öffne und im Mitleiden handle, kann ich zwar nicht allen Menschen, aber jedem Menschen zum Nächsten werden. Dass uns sein Beispiel Mut macht zu eigenem Handeln, wünscht uns mit einem herzlichen Gruß zur Fastenzeit vom gesamten Seelsorge-Team

Ihr und Euer Pastoralreferent

Heinrich Schesed



Taufgespräch

mit Pastoralreferent Nikolaus Wissner

am Dienstag, 20. Februar um 20.00 Uhr im
Pfarrhaus für die Eltern, die ihr Kind am Sonntag,
25. Februar zur Taufe führen.

Weitere Tauftermine sind am Sonntag, 18. März, Ostermontag, 2. April, 13. Mai, 10. Juni und 15. Juli

Unsere Gottesdienste

Samstag, 17. Februar - Samstag nach Aschermittwoch

18.30 **Vorabendmesse zum Sonntag** (Otto Lorenz u. alle verst. Schulkameraden Jg. 1929/30 – Familien Obrist–Koch – Erna u. Josef Jungmann, Elisabetha u. Kornelius Herbrandt - verst. Anna Nikolaus, Martin, Alexander, Aktavia, Arthur Steinhauer, Jochen Mandrica, Rosa Nickel, Erna u. Arthur Hannemann u. alle lbd. d. Familien - Elisabeth u. Theo Harbrecht)

Sonntag, 18. Februar – ERSTER FASTENSONNTAG

08.30 **Frühmesse** (Hedwig Botz – Fam. Ocskai und Partelli)

10.00 **Hauptgottesdienst**

18.00 **Kreuzwegandacht in der Ulrika Nisch-Kapelle**

Dienstag, 20. Februar – Dienstag der ersten Fastenwoche

10.00 **Gottesdienst im Schwarzwaldwohnstift**

18.00 **Feierabendgebet in der Stadtpfarrkirche**

19.00 **Heilige Messe in der Ulrika Nisch-Kapelle**

20.00 **Ökumenische Fastenaktion zum Thema**

„Eine Woche Zeit zum anders unterwegs sein“ in der Ulrika Nisch-Kapelle

Mittwoch, 21. Februar – Mittwoch der ersten Fastenwoche

Peru-Kollekte

10.30 **Gottesdienst in der Seniorenwohnanlage „Im Grün“**

19.00 **Heilige Messe in der Ulrika Nisch-Kapelle**



Donnerstag, 22. Februar – Kathedra Petri

10.00 **Heilige Messe im Veronikaheim**

19.00 **„Taizé-Abendgebet“ in der Krankenhauskapelle**

Freitag, 23. Februar – Freitag der ersten Fastenwoche

19.00 **Heilige Messe in der Ulrika Nisch-Kapelle** (nach Meinung – Seelenamt Patrick Masan, geb. Stephan)

Samstag, 24. Februar – Heiliger Matthias, Apostel

Zählung der Gottesdienstbesucher

18.30 **Vorabendmesse zum Sonntag** (Lucie u. Kurt Hanmann u. Verst.)

Sonntag, 25. Februar – Z W E I T E R FASTENSONNTAG

Zählung der Gottesdienstbesucher

08.30 **Frühmesse** (Johann Brauer (Jt.), Peter u. Simon Stang, Vinzenz, Pauline, Pius u. Felicia Frei, Eugen Weinberg)

10.00 **Hauptgottesdienst für die Pfarrgemeinde**

10.00 **Glaubensspielkreis in der Ulrika Nisch-Kapelle**

11.00 **Tauffeier für Jakob Drexler, Leana Alessia Horzella ,
Maximilian Paul Kunz, Mathilda Hischmann**

11.00 „Pfarrcafé“ im Pfarrhaus

Montag, 26. Februar – Montag der zweiten Fastenwoche

20.00 **ökumenische Fastenaktion im ev. Gemeindezentrum zum Thema
"Eine Woche Zeit zum anders und achtsamer kochen und essen"**

Dienstag, 27. Februar – Dienstag der zweiten Fastenwoche

18.00 **Feierabendgebet in der Stadtpfarrkirche**

19.00 **Heilige Messe in der Ulrika Nisch-Kapelle** (nach Meinung)

Mittwoch, 28. Februar – Mittwoch der zweiten Fastenwoche

19.00 **Heilige Messe in der Ulrika Nisch-Kapelle**



Donnerstag, 1. März – Gebettstag um geistliche Berufe

10.00 **Heilige Messe im Veronikaheim**

Freitag, 2. März – Freitag der zweiten Fastenwoche

Weltgebetstagsland 2018 - Surinam

18.00 **Ökumenischer Weltgebetstag in der evangelischen
Johannesevangeliumsgemeinde**

Unter dem Motto „Gottes Schöpfung ist sehr gut! wird über die Situation in dem kleinsten Land Südamerikas, Surinam, informiert..
Anschließend Gottesdienst.

Keine Abendmesse in St. Peter und Paul

Samstag, 3. März – Samstag der zweiten Fastenwoche

18.30 *Vorabendmesse zum Sonntag*

(Verst. d. Familie Ludwig Höll (g.Jt.) – Hubert Groß)

Sonntag, 4. März – D R I T T E R FASTENSONNTAG – Peru-Tag

08.30 *Frühmesse*

10.00 *Festgottesdienst zur 30-jährigen Partnerschaft mit der
Partnergemeinde Nuestra Señora de la Esperanza in Lima/Peru*

14.00 *Gehörlosengottesdienst im Haus Alban Stolz*

15.00 *Heilige Messe in italienischer Sprache in der Stadtpfarrkirche*

Feierabend - Gebet

Nach der Arbeit noch ein paar Augenblicke zur Ruhe kommen

Abschalten

Ent-spannen

Zeit für mich

Umschalten auf Feierabend

Den Tag noch einmal in Ruhe durchdenken und abgeben

Um Segen bitten

Die Pfarrgemeinde St. Peter und Paul möchte auch in diesem Jahr in der Fastenzeit jeweils dienstags ab 18.00 Uhr zum stillen persönlichen Gebet in unserer Pfarrkirche einladen. Alle sind herzlich eingeladen in dieser Zeit etwas Ruhe zu finden.

Verbringen Sie so viel Zeit wie Ihnen gut tut!

Sie können die Stille unserer Kirche genießen. Zeitweise wird auch dezent-meditative Musik erklingen.

Diese stille Zeit endet dann jeweils um 19.00 Uhr mit der Abendmesse, bei der selbstverständlich alle, die dies wünschen, zur Mitfeier eingeladen sind

Das Feierabendgebet ist erstmals am 20.2, weiterhin am 27. Februar, 6. März, 13.März und 20. März.



ökumenische Fastenaktion zum Thema "Eine Woche Zeit zum anders unterwegs sein"

am Dienstag, 20. Februar- 20.00 Uhr --Ulrika-Nisch-Kapelle
Mit dem biblischen Leitsatz „So viel du brauchst“ regt die Fastenaktion dazu an, sich Zeit zu nehmen, das eigene Handeln im Alltag zu überdenken, Neues auszuprobieren, etwas zu verändern. Von Aschermittwoch bis Ostersonntag geht es zum Beispiel darum, achtsamer zu kochen, anders unterwegs zu sein oder Orte der Einkehr und Ruhe aufzusuchen. Die evangelische Johannesgemeinde und die AUSzeit-Gruppe von St. Peter und Paul laden Interessierte an sieben Abenden ein, sich inspirieren zu lassen und mitzumachen bei einer etwas anderen Art des Fastens. Treffpunkt ist abwechselnd in der Ulrika-Nisch-Kapelle (Eisenbahnstr.1) oder im Evangelischen Gemeindehaus (Johannesstr.5). Die Themenabende sind als Reihe angelegt, können aber auch einzeln besucht werden, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen bei Sybille Feurer (07223-9 79 98 21) bzw. Heike Vornehm (07223/ 2 41 29) oder allgemein zur Aktion unter www.klimafasten.de

Montag 26. Februar im Evang. Gemeindezentrum, Raum 3

20:00 Uhr ökumenische Fastenaktion zum Thema "Eine Woche Zeit zum anders und achtsamer kochen und essen"



Haben Sie am Sonntag, den 25.2., nach dem Hauptgottesdienst gegen 11 Uhr noch Zeit und Lust, mit Menschen zu plaudern? Dann kommen Sie doch in unser „Pfarrcafé“ im Pfarrhaus neben St. Peter und Paul. Unterhalten Sie sich bei Heiß- und Kaltgetränken über „Gott und die Welt“ mit Menschen aller Altersgruppen.



FRAUEN

TREFFEN

FRAUEN

Frauentreff am
Sonntag, 25. Februar – 14.30 Uhr
Besuch des Stadtmuseums – anschl. Cafébesuch



Besichtigung und Aufgaben der Verrechnungsstelle Bühl

Die Katholische Frauengemeinschaft St. Peter und Paul lädt alle Interessierten am **Montag, 26. Februar** zu einer Besichtigung der Verrechnungsstelle für katholische Kirchengemeinden Bühl ein. Der für die kath. Kirchengemeinden im Dekanat Baden-Baden und das Dekanat zuständige Dienstleister ist zum 1. Mai 2017 in seine neuen Räume im Henri-Dunant-Platz 1 in Bühl umgezogen und beschäftigt aktuell 25 Mitarbeitende. Neben der Besichtigung erfahren die Teilnehmenden mehr über die Aufgaben der Verrechnungsstelle, was durch statistische Daten aus dem Dekanat und dem Erzbistum ergänzt wird. Der Abend wird von Martin Müller, dem Leiter der Verrechnungsstelle, gestaltet.

Treffpunkt ist um 19.00 Uhr an der Verrechnungsstelle (links neben dem Hotel „Am Froschbächel“).

Wir bitten um telefonische Anmeldung bei Ulrike Müller, Tel. 07223/901266

**Wie hat Jesus Gemeinde gewollt? –
Uralt Neues vom Himmel zwischen uns“**

Ein spannender Themenabend mit Heribert Scherer, Dipl. Theol., Dipl. Päd.
am **Mittwoch, 21. Februar 2018, 20.00 – 21.30 Uhr** im Haus Alban Stolz,

Veranstalter: Männerkreis St. Peter und Paul Bühl

Was ist wichtig für das Leben einer Gemeinde, die an Jesu Handeln und seiner Verkündigung Maß nimmt? Woran erkenne ich im Leben einer Gemeinde, dass sie sich tatsächlich an Christus orientiert? Und was hat das mit meinem Leben, mit meinem Glauben, Hoffen und Lieben zu tun? Bei der spannenden Entdeckungsreise zu diesem Thema mit dem Bühler Pastoralreferenten und Klinikseelsorger Heribert Scherer ist viel Platz für die Fragen, Ideen und Visionen der Teilnehmenden. Wir freuen uns auf Ihr und Euer Interesse!

Weltgebetstag der Frauen am 2. März

Bühl – Beim diesjährigen ökumenischen Weltgebetstag der Frauen steht das kleinste Land Südamerikas, Surinam, im Fokus. Das Motto lautet „Gottes Schöpfung ist sehr gut!“. **Die evangelische Johannesgemeinde lädt am Freitag, 2. März, 18 Uhr, zu einer Abendveranstaltung ein**, bei der im ersten Teil über die Besonderheiten und Probleme des Landes informiert und anschließend ein Gottesdienst gefeiert wird. Surinam liegt im Amazonasgebiet. Die Einwohner leben von der üppigen Vielfalt des tropischen Regenwaldes. Doch der weltweite Raubbau in den Regenwäldern gefährdet immer mehr die Lebensgrundlage der Menschen in Amazonien. Zentrales Thema ist daher die Verantwortung, Gottes Schöpfung zu bewahren.

„Kraft aus der Stille“ - Taizé-Abendgebet

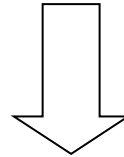
Unter dem Motto: „Kraft aus der Stille“ findet am Donnerstag, den 22. Februar 2018 von 19.00 Uhr bis 19.30 Uhr das nächste Taizé – Abendgebet in der Bühler Krankenhauskapelle statt. Interessierte sind bereits ab 18.45 Uhr zum Einsingen neuer Lieder und Stimmen willkommen.

Weitere Termine sind am 22.3., 26.4. und 28.6.2018. Vorbereitet und gestaltet wird das Gebet von einem ökumenischen Team. Wer mitwirken möchte, ist von ganzem Herzen willkommen. Für nähere Informationen steht Klinikseelsorger Heribert Scherer (Tel.: 07223-2819935; E-Mail: scherer@pfarrei-peter-paul.de) gerne zur Verfügung.

Peru-Tag am Sonntag, 4. März

Feiern Sie mit uns 30 Jahre
Partnerschaft mit unserer
Partnergemeinde
„Nuestra Señora de la
Esperanza“ in Lima
**mit einem Festgottesdienst
um 10.00 Uhr**

Anschließend sind
Sie herzlich
eingeladen



**Mittagsbuffet im
Haus Alban Stolz**

**„Unsere Partnergemeinde
deckt uns den Tisch“**

Lassen Sie sich verwöhnen
mit Speisen und Desserts
aus Lateinamerika

Kaffee – Hefezopf – diverse Getränke

Zur Unterhaltung tragen die Kinder unseres Kindergartens „St. Elisabeth“ mit Liedern und Tänzen bei.

Der Weltladen Bühl hat geöffnet und bietet Waren aus fairem Handel an.

Die Mitglieder des Weltladens mit einem Laden in Bühl sowie in Vimbuch arbeiten ehrenamtlich. Der Gewinn fließt Projekten in Kenia, Mexiko und Peru zu. Neue MitarbeiterInnen sind jederzeit willkommen und können sich gerne an Christiane Maurer, Tel. 912 474 wenden.

Hobbyköche gesucht : „Unsere Partnergemeinde deckt uns den Tisch“

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder unser gemeinsames Mittagessen am Perutag als **Buffet mit Spezialitäten aus unserem Partnerland Peru** gestalten.

Dazu brauchen wir ihre Mithilfe.

Wenn sie Zeit und Interesse haben ein peruanisches Gericht zu kochen, dann sind sie dazu herzlich eingeladen. Je größer die Zahl der Hobbyköche, desto reichhaltiger wird unser Buffetangebot ausfallen. Sie können sich gerne im Pfarrbüro, Tel. 2819930 melden.

Rezepte zur Auswahl liegen im Pfarramt und im Eine-Welt-Laden im Haus Alban Stolz bereit. Allen Hobbyköchinnen und –köche sagen wir schon im Voraus ein herzliches Danke schön!

Der Orgelverein Bühl wird am **Palmsontag, 25. März** zu einer **Passionsmusik in der Kirche St. Peter und Paul** um **17.00 Uhr** einladen.
Es singt die Chorgemeinschaft Bühlertal-Altschweier eine Johannespassion von Joachim de Burck.



Regelmäßig finden in unserer Pfarrgemeinde

Gottesdienste für Gehörlose statt -
immer am ersten Sonntag im Monat
jeweils um 14.00 Uhr im Haus Alban Stolz



Ebenfalls monatlich werden Gottesdienste in italienischer Sprache gefeiert. Immer am ersten Sonntag um 15.00 Uhr in der Stadtpfarrkirche

Pfarrbüro Regelöffnungszeiten: Montag und Donnerstag 8.30 –12.30 und 14.30 – 17.00 Uhr, Dienstag, 10.00 Uhr – 12.30 Uhr und 14.30 Uhr – 17.00 Uhr, Mittwochs ganztags geschlossen. Freitag 8.30 Uhr – 14.00 Uhr

Zusammenspielkurs (Krabbelgruppe): freitags von 9:00 bis 10:30 Uhr u. von 10:35 bis 12:05 Uhr i. H.Alban Stolz.Info: Tel. 83394 Ilona Schopmans.

Kfd-Gymnastik, mittwochs um 9:00 Uhr im Haus Alban Stolz

Seniorengymnastik: mittwochs um 10:00 Uhr und 15:00 Uhr i.H. Alb.Stolz

Junge Kolpingsfamilie: Bauch-Beine-Po-Gymnastik donnerstags um 9:15 Uhr im Haus Alban Stolz.

Probe Chor „Intakt“: am Mittwoch, 21. Februar um 20.00 Uhr im Haus Alban Stolz

Männervinzenzkonferenz: Zusammentreffen am Donnerstag, 22. Februar um 19.00 Uhr im Haus Alban Stolz.

Franziskanische Gemeinschaft: Zusammentreffen am Sonntag, 25. Februar um 14:30 Uhr im Veronikaheim.

Friedensgebet in „St. Gallus“, Altschweier, am Montag, 26. Februar um 19.00 Uhr

Kirchenchorprobe: freitags um 20.00 Uhr im Haus Alban Stolz

Peru-Kreis: Gemeinsamer Besuch der Heiligen Messe am Mittwoch, 21. Februar um 19:00 Uhr in der Ulrika Nisch-Kapelle, anschließend Sitzung im Haus Alban Stolz

Kath. Pfarramt , 77815 Bühl , Ulrika-Nisch-Weg 1

Volksbank Bühl:IBAN: DE47 6629 1400 0000 8199 13

Spendenkonto für Peru :

Volksbank Bühl : IBAN : DE25 6629 1400 0000 8199 21



OSTERGARTEN IN DER REGION

Der „Ostergarten“ nimmt Gruppen mit in die Zeit Jesu. Ein historisch gekleideter „Reiseleiter“ begleitet sie zu den einzelnen Stationen.

Kinder, Jugendliche und Erwachsene können selbst mit nach Jerusalem einziehen, beim Passamahl am Tisch Platz nehmen, erleben wie Jesus vor seinem Tod mit seinem Vater ringt, mit seinen Jüngern den Weg zum Kreuz gehen und dort eigene Lasten ablegen und schließlich die Freude über die Auferstehung teilen.



Führungen

Führungen werden in der Zeit vom 12. März bis zum 3. April 2018 angeboten.

Eintritt für Kinder und Jugendliche: 2,- €, Erwachsene: 3,- €, Familienkarte: 7,- €

Anmeldungen und alle Fragen dazu per E-Mail unter anmeldung@ostergarten-sinzheim.de (oder in dringenden Fällen unter Tel. 0162 370 3345).

Den Ostergarten finden Sie im Pfarrzentrum St. Martin, Dr.-Josef-Fischer-Straße 1a, 76547 Sinzheim.

Sie erreichen uns bequem mit der Stadtbahn. Haltestelle Sinzheim Gehzeit ca. 10 Minuten.

Weitere Informationen finden Sie unter Infos unter <http://www.ostergarten-sinzheim.de>

Veranstalter: Evang. Matthäusgemeinde Sinzheim/Steinbach, kath. Seelsorgeeinheit Sinzheim/Hügelsheim und Kath. Seelsorgeeinheit Baden-Baden-Rebland